

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 73 (1947)
Heft: 33

Artikel: Im Fluss
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-486337>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 30.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>




Dem Äpler nehmt die Berge,
wohin mag er noch ziehn — — —


IM FLUSS Von Rhenanus

Mein Ohr liegt im Wasser des kühlenden Stroms,
Die Augen erhoben zur Bläue des Doms,
So treib' zwischen Himmel und Erde ich hin;
Die grünenden Ufer vorüberfliehn,
Ein Raubvogel zieht seine kreisende Bahn,
Flußabwärts, geruhsam treibt ein Kahn.

Mein Ohr liegt im Wasser; der Zahn der Zeit,
Er nagt und mahlt in die Ewigkeit,
Ich lausche dem Poltern der Kiesel im Rhein,
Dem Schleifen und Knirschen von Stein gegen Stein,
Dem Wirken und Schaffen von Alberichs Heer —
Ich sehe das Rheingold und träume vom Meer.


Terrassen-Restaurant
 gegenüber
 dem Eingang der
ZÜKA

Vor dem Bier 1 Steinhäger
 Nach dem Bier 1 Steinhäger
 Feinster doppelter

Löwen Steinhäger
 Erste Actienbrennerei Basel

Buffet Zürich-Enge

 Spezialitäten-
 Küche
 Gute Weine!
 3 Min. Tram vom Parade Tel. (051) 25 18 11 Inh. B. Böhy